

Barcelona. Die Erfolgsserie belgischer Springreiter setzt sich fort. Team-Europameister Pieter Devos gewann außerhalb des Nationen-Preis-Finals in Barcelona den Großen Preis.

Belgiens Springreiter kennen anscheinend zur Zeit nur einen Platz im internationalen Parcours: Ganz vorne. Nachdem die Equipe zum Auftakt des Nationen-Preis-Finals im Real Club de Polo von Barcelona Polo den ersten Umlauf für sich entscheiden konnte, gewann Mannschafts-Mitglied Pieter Devos den mit 150.000 Euro dotierten Großen Preis. Devos (33) setzte sich aufgrund der besten Zeit im zweiten Durchgang auf der zehnjährigen belgischen Stute Jade van Bisschopp durch und sicherte sich ein Preisgeld von 49.500 Euro. Zweiter mit einem Rückstand von 15 Hundertstelsekunden wurde der Italiener Emilio Bicochi auf Evita Z (30.000), den dritten Platz belegte der Team-Olympiadritte von Rio Christian Ahlmann (Marl) auf Take a Chance on Me (22.500).

Ebenfalls fehlerlos blieben in beiden Durchgängen Stephanie Holmen (Schweden) auf Little Sparrow (15.000) und der Franzose Kevin Staut auf Viking D`La Rousserie (9.000). Marcus Ehning (Borken) hatte in der zweiten Runde mit dem gekörten Hengst Funky Fred vier Strafpunkte und wurde Neunter (3.000).